

Entscheidungen im Kinderschutz - Ein Dilemma?

14.05.2024 (Di)Seminar-Nummer: 24 0257

Das Seminar richtet sich an alle diejenigen Fachkräfte, die in ihrer täglichen Arbeit mit Entscheidungen im Kinderschutzkontext konfrontiert sind, beispielsweise Insoweit erfahrene Fachkräfte, Mitarbeitende von Jugendämtern und Kinder- und Jugendhilfereinrichtungen, Berufsvormünder, Verfahrensbeistände und Gutachter im familiengerichtlichen Verfahren.

Im beruflichen Umfeld kommen viele Menschen immer häufiger in Konfliktsituationen, die ausweglos scheinen. Gerade im familiengerichtlichen Verfahren müssen im „Interesse des Kindes“ oft schwierige Entscheidungen gefunden werden, die „unlösbar“ wirken. Denn auch wenn alle juristischen Möglichkeiten und psychologisches und pädagogisches Wissen bekannt sind, ist manchmal nicht klar, was „das Richtige“ ist. Manchmal reicht es nicht, alle Fakten zu kennen. Zum Beispiel dann, wenn man in einem „ethischen Dilemma“ steckt.

Bei einem ethischen Dilemma stehen zwei Entscheidungsmöglichkeiten zur Wahl, die beide unerwünschte Folgen nach sich ziehen. Das fühlt sich manchmal so an, als ob jede verfügbare Option falsch sei. Egal welche Entscheidung man trifft, diese impliziert immer auch negative Konsequenzen.

Im Seminar sollen folgende Themen behandelt werden:

- Methoden, Dilemmata zu lösen
- Umgang mit schwierigen Situationen
- Beruflicher Ethikkodex in Kinderschutzfragen
- Normen und Werte im Kindschaftsrecht

Wann handelt es sich um ethische Dilemmata, im Gegensatz zu beispielsweise nur scheinbaren Dilemmata oder lösbaren Konflikten? Und wie geht man damit um? Wie jeder weiß, der beruflich mit Themen rund um das Kindeswohl arbeitet – es gibt schwierige Entscheidungen. Und oft gibt es nicht **die** richtige Entscheidung. Niemand kann in die Zukunft sehen, niemand mit Sicherheit vorhersagen, wie sich bestimmte Dinge entwickeln. Und doch müssen Entscheidungen getroffen werden.

Wir wollen der Frage nachgehen, wie entscheidet man „richtig“, wenn es eigentlich kein richtig oder falsch gibt?

In diesem Seminar soll anhand von Theorie und Praxis die Thematik angegangen werden.

Dazu wird es Fall- und Gruppenarbeit geben.

Teilnahmebescheinigung

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

Weinsberger Forum

Ablauf:

Das Seminar umfasst 6 Zeitstunden und findet von 09:00 bis ca. 16:30 Uhr statt. Während der Veranstaltung gibt es zwischendurch Pausen sowie eine Mittagspause, die in der Regel zwischen 12:15 und 13:15 Uhr stattfindet.

Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.

Technische Voraussetzungen

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon
- Kamera (wünschenswert)

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen. Am ersten Seminartag ist für **Notfälle** ab 8:15 Uhr ein Mitarbeiter des Weinsberger Forums telefonisch unter 07134 / 911978-15 oder -18 für Sie erreichbar.

Referenten:

- Dr. Christine Böttger, Doktorin der Philosophie, Verfahrensbeiständin

Teilnahmegebühren:

Seminar : 290,- € (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 261,- € (siehe Rabattsystem)

Rabatt:

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

Weinsberger Forum

Anmeldung und weitere Informationen:

Weinsberger Forum
Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Hirschbergstr. 17
D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

info@weinsberger-forum.de

www.weinsberger-forum.de

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: RA Werner Beroll und Thomas Baum